



FUGRO GRUNDWASSERAUSKUNFT BERLIN

Die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt von Berlin nutzt ein auf GeoDin basierendes Grundwasserauskunftssystem, welches das Management von Bohrungen, Messstellen und Grundwasserdaten beinhaltet. Das System wurde von Fugro entwickelt und befindet sich seit Anfang 2010 im regulären Einsatz.

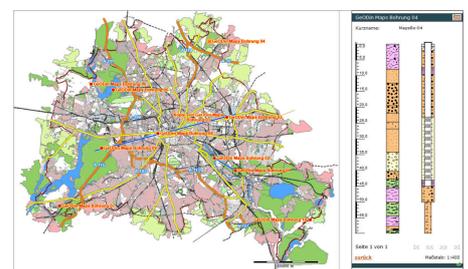
AUSKUNFTSSYSTEM

GeoDin wird von der Senatsverwaltung verwendet, um ein städtisches Informationssystem für die Bürger zur Verfügung zu stellen und die monatlichen Monitoring-Aktivitäten zu verwalten. Der Hauptvorteil von GeoDin als zentrales Datenmanagement-Werkzeug mit integriertem GIS (GeoDin Maps) ist, dass beliebige Kombinationen von Informationen, Analysen und Darstellungen durch eine einzige Applikation verwaltet werden. Die zugrunde liegende Datenbank umfasst über 163.000 Bohrungen, 11.500 Grundwassermessstellen und 13 Millionen Wasserstände. Eine besondere Anforderung an das System ist es, an beliebigen Punkten und Gebieten Informationen über den höchsten und den aktuellen

Grundwasserstand bereitzustellen. Dafür wurden verschiedene Interpolationsmethoden durch eine Schnittstelle zwischen GeoDin und dem Programm Surfer von Golden Software verwirklicht. Weitere Bereiche, in denen die Senatsverwaltung GeoDin zum Datenmanagement verwendet, sind Geothermie, Grundwasserflora, Geotope, Wasserwirtschaft, Bodenkunde und Altlastenmonitoring.

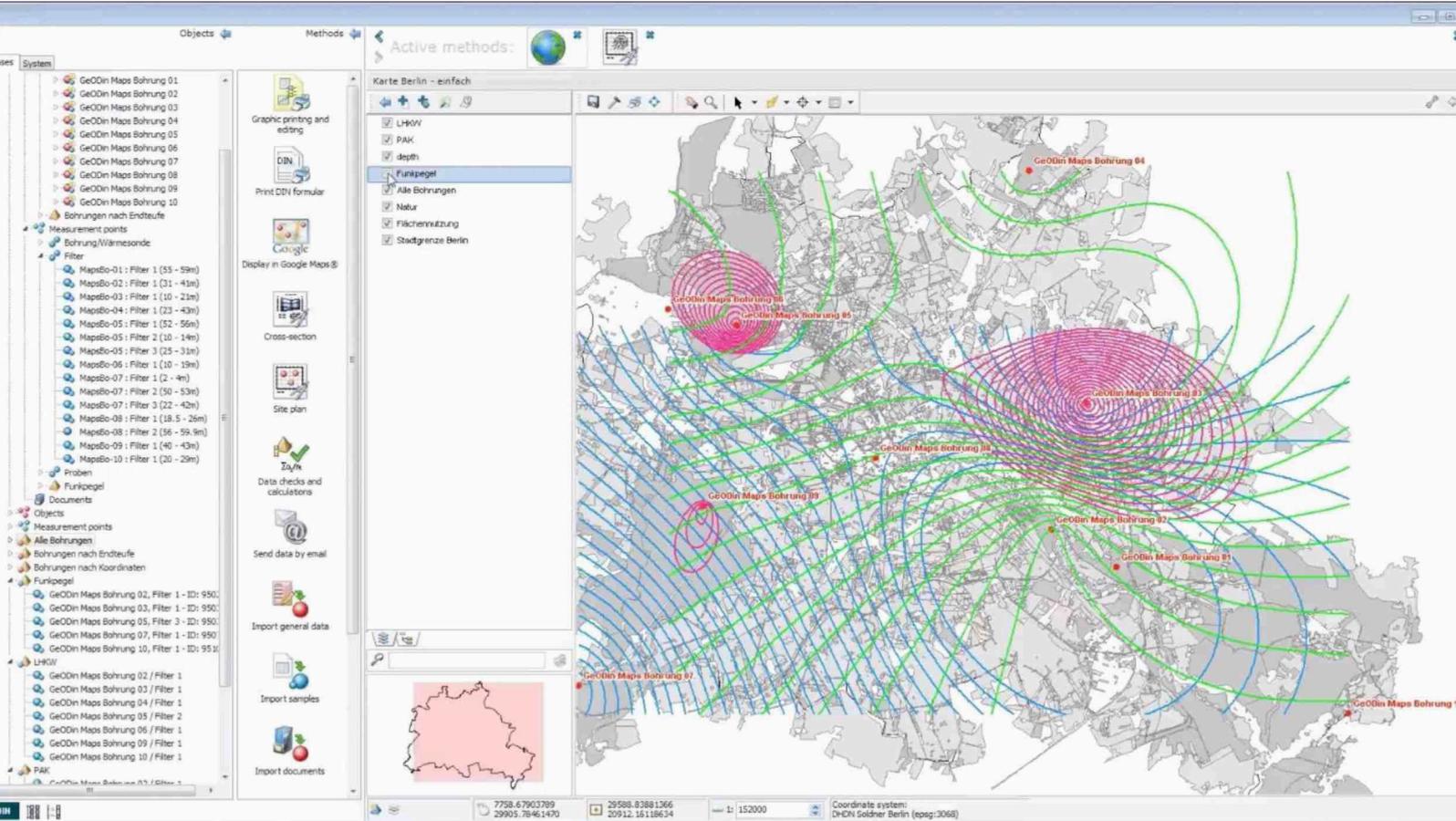
ARBEITSABLAUF

Jeder Nutzer der Senatsverwaltung hat ein eigenes Profil mit verschiedenen angepassten Karten, Abfragen und Darstellungen. Die Profile sind jeweils ausgerichtet auf die Arbeitsgebiete der Nutzer und stellen Informationen über Grundwasser-



Maps-Layout mit Geologie und Ausbaudaten

Abfrage mit Koordinaten und Datumseingabe



schutzzonen, Geologie, Topographie, Grundwasseroberflächen und aktuelle bzw. maximale Grundwasserstände bereit. GeoDin-Datenbankabfragen werden genutzt, um thematisch relevante Informationen jederzeit effektiv gebündelt zur Verfügung zu stellen. Diese Informationen können außerdem in GeoDin Maps sowie in vorbereiteten Layout-Vorlagen dargestellt werden. In den Vorlagen werden verschiedene Informationen wie Stammdaten, Messstellendaten, Ausbaudaten, geologische und hydrogeologische Daten oder chemische Analysen zusammengeführt. Zusätzlich kann der Nutzer durch verschiedene Suchoptionen, wie Adressen-, Koordinaten- oder Messstellensuche, schnell und unkompliziert navigieren. Flächen- daten können als Shape- oder AutoCAD- Dateien bereitstehen oder direkt aus Objekten der GeoDin-Datenbank stammen.

TECHNISCHE DETAILS

Die empfohlenen Systemanforderungen für GeoDin sind PCs mit Windows-Betriebssystem ab Windows 10 (64-Bit) mit 4 GB RAM und einer Bildschirmauflösung von 1920 x 1080 px. GeoDin kann auch über einen Windows Server 2016 oder höher sowie Citrix ausgeführt werden. Frühere Windows-Betriebssysteme und niedrigere RAM-Konfigurationen funktionieren möglicherweise, werden aber nicht unterstützt. Für den Einsatz von Client/Server-Datenbanken sind zusätzlich die entsprechenden Treiber notwendig.

GeoDin kann als eigenständiges Programm oder in einem Netzwerk eingesetzt werden. Eine integrierte Kontexthilfe wird in Deutsch & Englisch angeboten.

GeoDin wird ausschließlich von Fugro entwickelt und vertrieben. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseiten info.geodin.com oder geodin.com.